



## Workshop zur Verbandsentwicklung Bundeskongress der EUD am 16. April 2016 in Dresden

Unter dem Motto „Europa-Union: unsere Mitglieder heute und morgen!“ fand anlässlich des Bundeskongresses in Dresden am 16. April 2016 ein weiterer Workshop zur Verbandsentwicklung statt. Die Arbeitsgruppe des Präsidiums hatte die Delegierten der EUD und JEF zum Erfahrungsaustausch eingeladen.

Ausgehend v.a. von den Ergebnissen des Strukturberichts 2015 berichteten Claudia Conen und Inga Wachsmann zunächst von den vielfältigen Facetten der Mitglieder- und Verbandsentwicklung in den Landesverbänden mit denen sich die Arbeitsgruppe beschäftigt. Die Herausforderung „Mitglieder“ ist groß für unseren Verband. Der Austausch zwischen den verschiedenen Ebenen und insbesondere eine strukturierte, langfristige gemeinsame Arbeit an der Mitgliederentwicklung sind ein wichtiger Mittelpunkt in unserer Arbeit.

Aufgrund des engen Zeitfensters wurden im Workshop zwei Themenkomplexe gemeinsam bearbeitet: die gezielte Akquise potenzieller Mitglieder und die Ansprache bislang ggf. unterrepräsentierter Zielgruppen. Dabei wurde der Fokus auf die Fragen gerichtet, nämlich (i) wer die Menschen sind, die wir erreichen (möchten) und (ii) mit welchen Formaten wir diese Menschen erreichen können.

Folgende (nicht abschließend bestehende) „Zielgruppen“ konnten wir im Workshop diskutieren:

- „Best Ager“
- Generation 35+
- Praktikant\*innen
- EU-Migrant\*innen
- Städter\*innen und Menschen auf dem Land
- Multiplikator\*innen

Wesentliche Überlegungen dabei waren, welche Charakteristika diese Gruppen ausmachen, welche Bedürfnisse und Erwartungen sie haben und mit welchen Rahmenbedingungen diese verbunden sind. Antworten auf diese Fragen können den Landesverbänden helfen, Veranstaltungsformate zielgruppenorientiert gestalten. Beispiele für Ideen im Workshop waren die Organisation von Stammtischen, die Reaktivierung von Städtepartnerschaften, der Austausch mit anderen Kulturen bei gemeinsamen Kochabenden, Veranstaltungen mit Kindern, das Auslegen von Informationsmaterial in Wartezimmern, die Intensivierung von Kontakten zur Erwachsenenbildung oder die Kooperation mit anderen Netzwerken wie den Lions oder den Rotariern, sowie auch (gemeinsame) Mitgliederbeauftragte in den EUD- und JEF-Sektionen.

Thomas Mann MdEP berichtete am folgenden Tag dem Plenum über die wesentlichen Ergebnisse des Workshops.

Der nächste gemeinsame Workshop von EUD und JEF zur Mitglieder- und Verbandsentwicklung findet am 16./17.07.2016 in Duisburg statt. Auch auf dem nächsten Bundesausschuss im September in Berlin wird es weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit zur Mitglieder- und Verbandsentwicklung geben.

Kontakt: [claudia.conen@europa-union.de](mailto:claudia.conen@europa-union.de); [inga.wachsmann@europa-union.de](mailto:inga.wachsmann@europa-union.de)